

## Digitale Komplettraddiagnose der RTS im Werkstattbetrieb – Point S Werkstätten von Reifen Moses nutzen die RDKS.cloud mit Reifenfachhandels-ERP GDI Radius

**Vettweiß im Oktober 2020:** Mit der Vorstellung der RDKS.cloud durch die RTS Räder Technik Service GmbH im Sommer dieses Jahres konnte erstmals die vollständig drahtlose Übertragung der mit dem Sensor AID 4.0 erfassten Komplettraddaten in das Warenwirtschaftssystem des Werkstattbetriebs ermöglicht werden. Reifen Moses nutzt seit Anfang Oktober diese Möglichkeit in seinen drei Filialen, nachdem die Anbindung an das eingesetzte Reifenfachhandels-ERP GDI Radius durch den Radius Fachpartner Alternaiv GmbH eingerichtet wurde.

Die Vorteile der Erfassung von Komplettraddaten bei jedem Reifenservicetermin liegen auf der Hand. Alle wichtigen Parameter rund um den aktuellen Zustand der Reifen, RDKS-Sensoren und Felgen werden dokumentiert und gespeichert. So lassen sich bereits im Vorfeld eines Servicetermins eventuelle notwendige Wechselarbeiten abschätzen, was insbesondere während der zeitintensiven Umrüstsaison sehr hilfreich sein kann.



Bild 1: Durch die Alternaiv GmbH wurde die Anbindung der RDKS.cloud an das Reifenfachhandels-ERP GDI Radius für die Point S Betriebe von Reifen Moses eingerichtet. Die Komplettraddaten werden dadurch kabellos vom Sensor AID 4.0 ins ERP übermittelt.

Durch die vorgegebenen Parameter im Sensor AID 4.0 Programmier- und Diagnosegerät kann zudem sichergestellt werden, dass durch den ausführenden Mitarbeiter alle sicherheitsrelevanten Daten rund um das Komplettrad vollständig erfasst und dokumentiert werden. So können selbst im stressigen Arbeitsalltag Fehler minimiert und Mitarbeiter sowie Kunden geschützt werden.

Die kabellose Übertragung der Daten erfolgt On-Demand direkt in das Reifenfachhandels-ERP GDI Radius. In den Reifen Moses Werkstattbetrieben werden die Daten über die Lagerplatznummer eindeutig dem jeweiligen Kunden zugeordnet und gespeichert.

Geschäftsführer Jörg Moses erklärt die Vorteile der automatischen Übertragung für seine Betriebe: „Für unsere Mitarbeiter in der Werkstatt und in der Verwaltung ist die automatische und kabellose Übertragung der Daten eine echte Arbeitserleichterung. Die Sensor AID 4.0 Programmier- und Diagnosegeräte können am Ende des Arbeitstages am Arbeitsplatz geladen werden und sind am nächsten Tag direkt wieder einsatzbereit. Der Abruf und die Übertragung der Daten in unser ERP GDI Radius erfolgt direkt vom Büroarbeitsplatz. Die Zuordnung der Daten klappt reibungslos. Dank des guten Zusammenspiels zwischen RTS, der Software Radius und der Alternaiv GmbH konnte die Anbindung sehr schnell eingerichtet werden.“

Die RDKS.cloud wurde durch den renommierten IT-Dienstleister efleetcon GmbH umgesetzt.



Bild 2: Die direkte Übertragung der mit dem Sensor AID 4.0 digital erfassten Daten aus der Werkstatt an das Reifenfachhandels-ERP GDI Radius vermeidet nicht nur Fehler, sondern beschleunigt auch den Werkstattalltag enorm.

### **Wireless oder kabelgebunden – zwei Wege zur Archivierung der Komplettraddaten**

Die direkte, drahtlose Übertragung der mit dem Sensor AID 4.0 erfassten Komplettraddaten in das eigene ERP GDI Radius nutzt auch die Reifen Pinke GmbH. Der Reifenspezialist aus Brilon nutzt derzeit aber noch den kabelgebundenen Weg über die kostenlose Verwaltungssoftware TIM (Tire Information Management), die ebenfalls durch die Alternaiv GmbH an das Warenwirtschaftssystem angebunden wurde.

„Die Erfassung und Übertragung aller Daten rund um das Komplettrad erleichtert unseren Verwaltungsaufwand enorm, da die händische Übertragung und Archivierung der Daten nun komplett entfällt. Da die RDKS.cloud zum Zeitpunkt der Anschaffung unserer Sensor AID 4.0 Geräte noch nicht zur Verfügung stand, nutzen wir derzeit noch den kabelgebundenen Umweg über TIM. Auch wenn dieser ohne Probleme funktioniert, überlegen wir aber nach der diesjährigen, arbeitsintensiven Umrüstsaison auf die drahtlose Übertragung via der kostenlosen RDKS.cloud zu wechseln.“ erläutert Reifen Pinke Geschäftsführer Jörg Pinke.

### **Über RTS Räder Technik Service GmbH**

Die RTS Räder Technik Service GmbH wurde 2013 in Vettweiß gegründet. Seit Januar 2014 ist RTS exklusiver Importeur und Servicepartner für Reifendruckkontrollsysteme der Marke CUB in Deutschland und Österreich. Des Weiteren ist die RTS GmbH als Entwicklungspartner für CUB Elecparts Inc. in die Entwicklung von Reifendruckkontrollsystemen eingebunden.

### **Über CUB Elecparts Inc.**

CUB Elecparts Inc. wurde 1979 in Taiwan gegründet und entwickelt und produziert hauptsächlich Schalteinheiten und Sensoren für die Automobilindustrie. Neben dem Direktausrüstergeschäft entwickelte sich der Aftermarket zu einem weiteren Stützpfiler im Geschäft des börsennotierten Unternehmens. An zwei Standorten beschäftigt CUB Elecparts Inc. über 500 Mitarbeiter. Neben den Entwicklungs- und Fertigungsstätten verfügt CUB über eines der weltweit modernsten Prüfzentren für RDKS-Sensoren. CUB Elecparts Inc. ist nach ISO/TS 16949, ISO 14001, ISO 9002 und QS 9000 zertifiziert.

**Alle Presseinformationen sowie Fotos in hoher Auflösung finden Sie im übersichtlich gestalteten Pressebereich unter [www.RTService.com](http://www.RTService.com)**